

# Impuls für die Woche

## Karneval

„Nimm Dich nicht so wichtig, Giovanni“, lautet der Ausspruch eines Mannes, der im Gegenteil dazu jeden Grund gehabt hätte. Vor etwa sechzig Jahren soll sich das Johannes XXIII. gesagt haben, der als „Stellvertreter Christi auf Erden“ nun wirklich wichtig war. Aber er sollte sich selber nicht in den Mittelpunkt rücken. Damit gab er eine Grundhaltung vor, mit der alle Katholiken zu Karnevalisten werden können. Entscheidendes ist schon geschehen. Der Prinz im Dreigestirn ist am Aschermittwoch normaler Bürger, die Porzer Jungfrau (et Leevste, wat et in Pooz jevv) ist eine nette Frau und bestimmt nicht die Schönste in der Stadt. Im Karneval müssen wir alle einüben, uns selber nicht wichtig zu nehmen. Wir können das, denn wir sind als Kirche insgesamt Stellvertreter. Wir sind Zeigefinger, wie Johann Baptist. Nicht weniger, auch nicht mehr. Es geht nicht um uns.

Dr. Jürgen Heinze, Pfr.

